

Das Dahner Felsenland im Biosphärenreservat Naturpark Pfälzerwald

- zwei Luftkurorte und 13 verträumte Erholungs- und Fremdenverkehrsorte
- 16 Burgen und Burgruinen im Dahner Felsenland und dem Nordelsass
- ungezählte Felsen und Felsmassive aus Buntsandstein von denen 47 als Naturdenkmale ausgewiesen sind und 24 als Aussichtsfelsen dienen
- ein großes markiertes Radwegernetz und Radtouren von leicht bis extrem
- ein großes markiertes Wanderwegernetz
- 27 markierte Nordic-Walking-Strecken
- das Biosphärenhaus Pfälzerwald/Nordvogesen mit einem zirka 200 Meter langen Baumwipfelfad in 18-35 Meter Höhe in Fischbach
- ein Barfußpfad und ein Skulpturenweg In/bei Ludwigswinkel
- das Besucherbergwerk Eisenerzgrube bei Nothweiler
- ein Geologischer Lehrpfad am Felsmassiv Fladensteine bei Bundenthal
- das Felsland Badeparadies & Saunawelt in Dahn sowie mehrere Naturbadeseen
- mehrere bewirtschaftete Wanderhütten des Pfälzerwaldvereins
- die Dahner Felsenland Wirte, Toppadressen für's leibliche Wohl
- die Dahner Sommerspiele (*Kultur pur!*)
- die Nähe zu Frankreich/Elsass
- die Nähe zur Deutschen Weinstraße
- und vieles mehr

Kartentipp: „Wandern und Radwandern im Dahner Felsenland mit elsassischem Grenzgebiet“, 1-25.000, Petruska-Verlag

Alle Angaben auf diesem Prospekt wurden nach bestem Wissen und Gewissen gemacht. Für die Richtigkeit der Angaben und die sichere Benutzbarkeit der Wege kann jedoch keine Haftung übernommen werden. Das Befahren der Tour erfolgt auf eigenes Risiko und Gefahr.

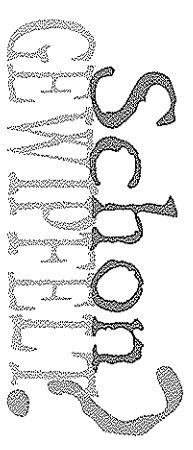


Mehr Information über das Dahner Felsenland und ein Gastgeberverzeichnis erhalten Sie von der

Tourist-Information Dahner Felsenland

Schulstraße 29 | D-66994 Dahn
 Tel. 06391.5811 | Fax 06391.406199 | touristinfo@dahner-felsenland.de
www.dahner-felsenland.net

Biosphärenhaus Pfälzerwald/Nordvogesen

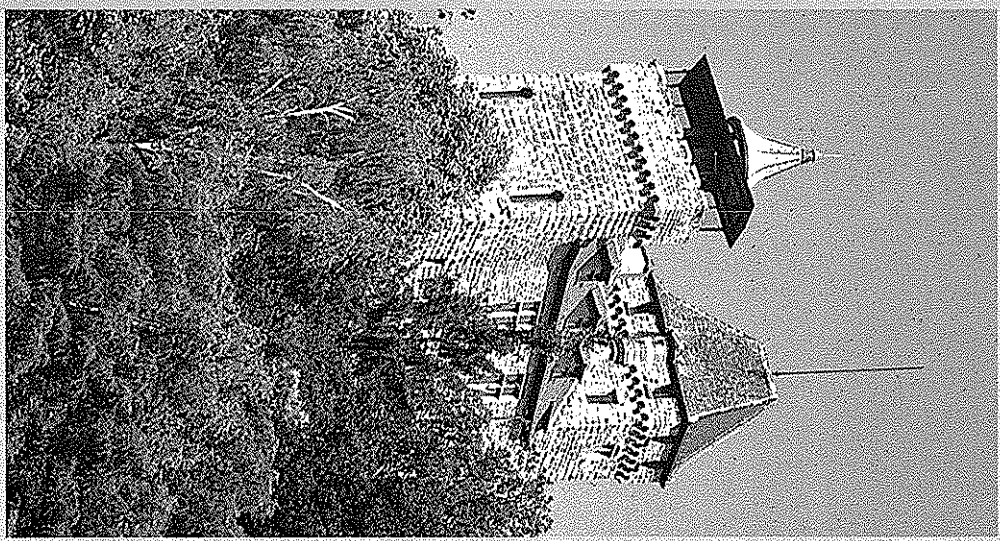


www.wipfelfad.de

Am Königsbruch 1 66996 Fischbach Tel. 06393.92100

Herausgeber: Tourist-Information Dahner Felsenland | Foto: Archiv/Verkehrsverein Stüwesträß

Radwandern



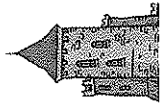
Raubritter-Tour

Zu mächtigen Burgen gefürchteter Ritter im Dahner Felsenland



DAHNER FELSLENLAND

Raubritter-Tour



Markierung: Burg

- Streckenlänge: ca. 41 km
- Schwierigkeit: ca. 1 km leichte Steigung, ca. 3 km mittlere bis starke Steigung
- Streckenbeschaffenheit: befestigte Radwege, befestigte und unbefestigte Wirtschaftswege, Straßen in Orten und fünf kurze Teilstücke außerhalb
- Start/Ziel: Bruchweiler-Bärenbach, Bahnhof, Talstraße
- Streckenkurzbeschreibung:
Durch die Talstraße fahren Sie zum Ortsausgang und auf dem Raubritter-Radweg, vorbei an Busenberg, zur Dracheneishütte (Pfälzerwaldverein, bewirtschaftet, Öffnungszeiten beachten) unterhalb der Burgruine Drachenfels (Aufstieg zirka 10 Minuten).
Nun geht es ein kurzes Stück den Weg zurück und auf dem Raubritter-Radweg, vorbei am Weißensteinerhof und durch Erlenbach hinauf zur Burg Berwartstein (einzige noch bewohnte Burg der Pfalz, Burgführungen). Weiter führt die Tour auf dem Raubritter-Radweg, vorbei am Seehofweier, nach Erlenbach-Lauterschan und zum Klingbach-Radweg bei Vorderweidenthal. Hier geht es rechts ab und auf dem Klingbach-Radweg, vorbei am Sportplatz, zum Cramerhaus (bewirtschaftet, Öffnungszeiten beachten) unterhalb der Burgruine Lindelbrunn (Aufstieg zur Burg zirka 15 Minuten).

Zirka 600 Meter nach dem Cramerhaus verlassen Sie den Klingbach-Radweg nach links auf einen Wirtschaftsweg (Richtung Darstein) und folgen diesem den Berg hinunter zur Landstraße.

Nun biegen Sie links ab und fahren zirka 1 km auf der Landstraße bis zum Abzweig nach Oberschlettenbach. Hier geht es rechts ab entlang des Klingbach-Radweges durch Oberschlettenbach, vorbei am Bühlhof (bewirtschaftet, Öffnungszeiten beachten), nach Busenberg. Folgen Sie nun dem Radweg nach Schindhard. Hier biegen Sie rechts in die Hauptstraße ab und fahren auf dieser zum Ortsausgang und auf der Landstraße, vorbei an der Bärenbrunner Mühle,



durch das Tal bis zu den Häusern auf der linken Talseite (Einkehrmöglichkeit Bärenbrunnerhof, zirka 500 Meter geradeaus). Biegen Sie hier links auf einen Wirtschaftsweg ab und folgen diesem nach Erfweiler. Nun geht es entlang der Wiesenstraße und Bärenbrunner Straße bis zur Winterbergstraße. Hier biegen Sie nach links in die Winterbergstraße ab und bei der nächsten Kreuzung wieder links in die Fischwoogstraße.

Am Ortsende beginnt der Radweg, dem Sie nach Dahn-Reichenbach folgen. Hier biegen Sie rechts ab auf den Radweg parallel zur B427, bis auf der anderen Straßenseite die Industriestraße links ab geht. Diese bringt Sie zum Wieslautertal-Radweg, dem Sie nun bis nach Bruchweiler-Bärenbach folgen. Nach dem Ortsbeginn biegen Sie links in die Lauterstraße ein, sie führt Sie zur Talstraße, dem Ausgangspunkt der Tour.